

Vorbereitung einer Leseprobe

Um deinen Zuhörer/innen dein Buch genauer vorstellen zu können, sollten diese eine kurze Leseprobe von dir hören.

Sie bietet einen Einblick in die Stimmung, den Schreibstil und die Handlungen in deinem gewählten Buch.



So kannst du deine Leseproben vorbereiten:

1. Markiere passende Textstellen

Markiere dir während des Lesens deines Buches interessante Textstellen. Nutze hierfür Post-it's oder Lesezeichen, sollte dir das Buch nicht gehören. Bei eigenen Büchern kannst du auch Textmarker benutzen. Wähle mindestens eine Textstelle. Maximal solltest du dich jedoch auf 3 Stellen pro Buch beschränken.

2. Übe das laute Vorlesen

Lies deine Textstelle immer wieder laut vor. Frage Mitschüler, Freunde und deine Familie, ob sie dir zuhören und Rückmeldung geben könnten. Achte auf eine deutliche Aussprache, ein angemessenes Tempo und nach einigem Üben kannst du auch versuchen, den Text passend zu betonen. Deine Leseprobe sollte 2-3 Minuten nicht überschreiten.

3. Informationen rund um die Stelle der Leseprobe sammeln

Erkläre deinen Zuhörer/innen kurz vorab, was rund um die Textstelle passiert. So können sie die Zusammenhänge besser verstehen.

4. Weitere Übungen zur Vorbereitung

Passe dein Lesen an den Text an. Du kannst flüstern, schreien, stottern oder jubeln. Beachte die Satzzeichen und lass dir Zeit. Versuche die Gefühle und Situationen des Abschnittes deinen Zuhörer/innen zu vermitteln. Bei wörtlicher Rede kannst du deine Stimme auch an die jeweils sprechende Person anpassen. Spricht eine Frau, ein Mann, ein Kind oder vielleicht ein Roboter? Und vergiss bei aller Aufregung nicht : Übung macht den Meister und Fehler sind unsere Helfer!